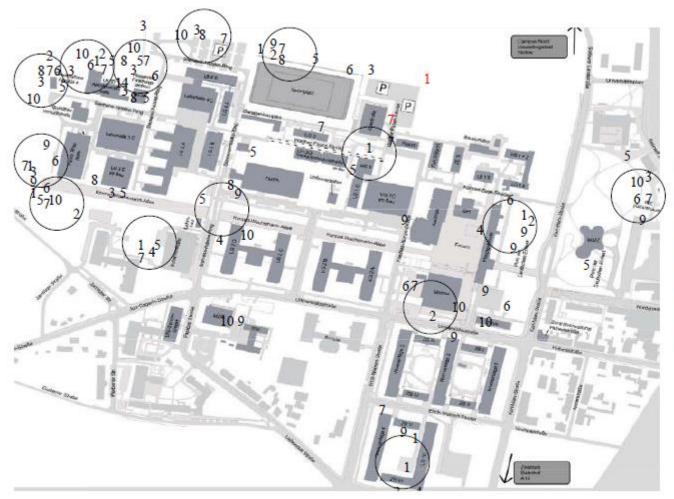
Brutvogelkartierung auf dem Campus der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg

Nick Schäfer-Nolte

Darstellung der Brutreviere auf Artkarten

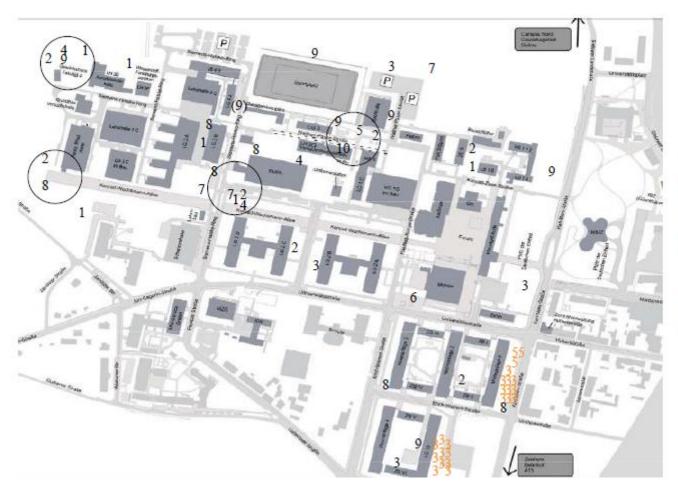
- eine detaillierte Vogelkartierungen im Jahr 2013 liefert Aussagen über die Brutvogelarten der Brutsaison 2013 auf dem Campus der BTU Cottbus-Senftenberg
- die im Folgenden dargestellten Artkarten verdeutlichen die Anzahl und räumliche Verteilung von Vogelarten während der Begehungen
 - jede Zahl steht für ein kartiertes, revieranzeigendes Individuum am jeweiligen Begehungstermin
 - jeder Kreis steht für ein Brutrevier; die Größe der Kreise korrespondiert nicht mit der Größe des Aktionsradius der unterschiedlichen Arten

• Amsel (schwarz), Rotkehlchen (rot)



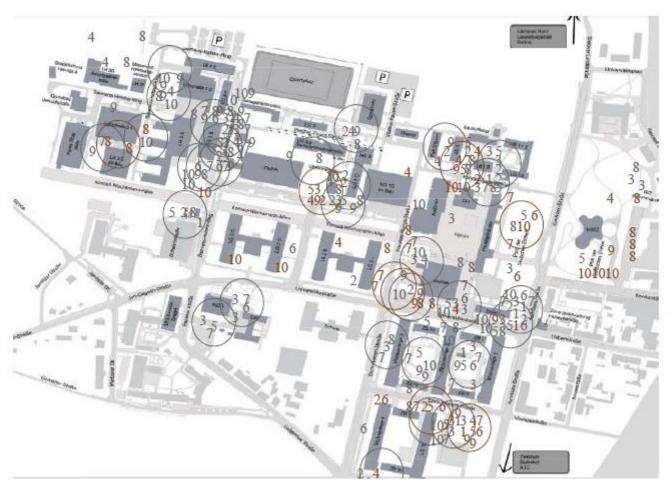
Begehungen:

• Elster (schwarz), Seidenschwanz (gelb)



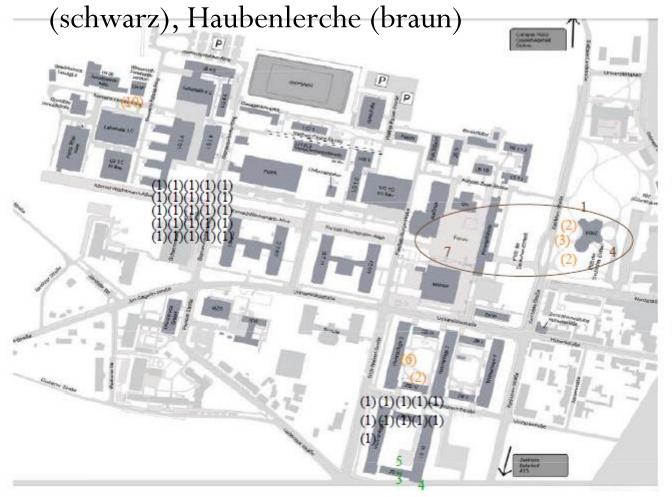
Begehungen:

• Haussperling (grau), Feldsperling (braun)



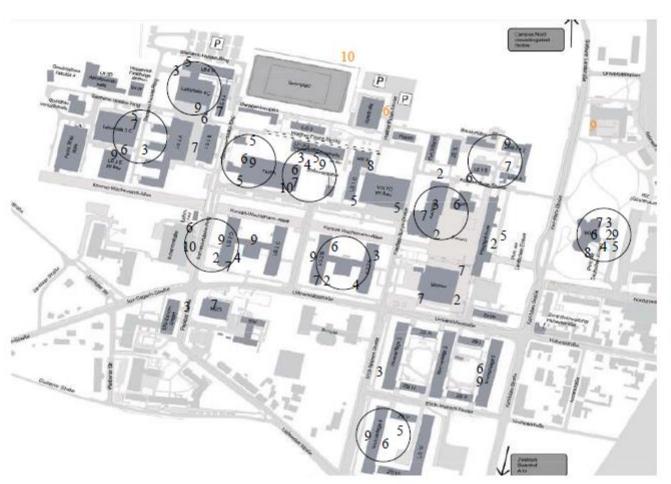
Begehungen:

• Halsbandsittich (grün), Graureiher (gelb), Lachmöwe



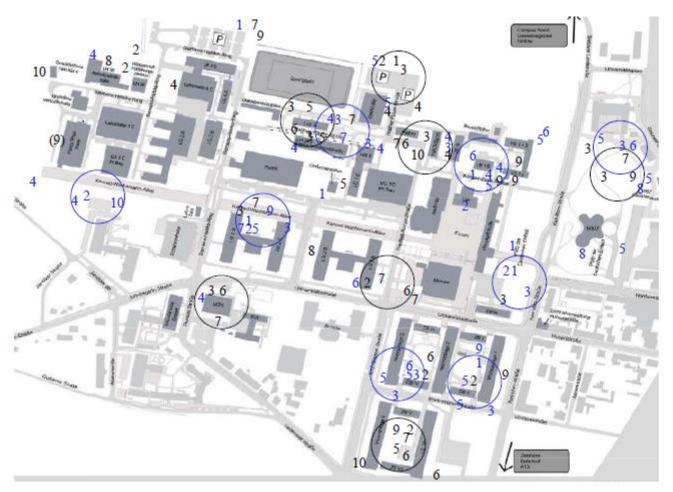
Begehungen:

• Hausrotschwanz (schwarz), Gartenrotschwanz (gelb)



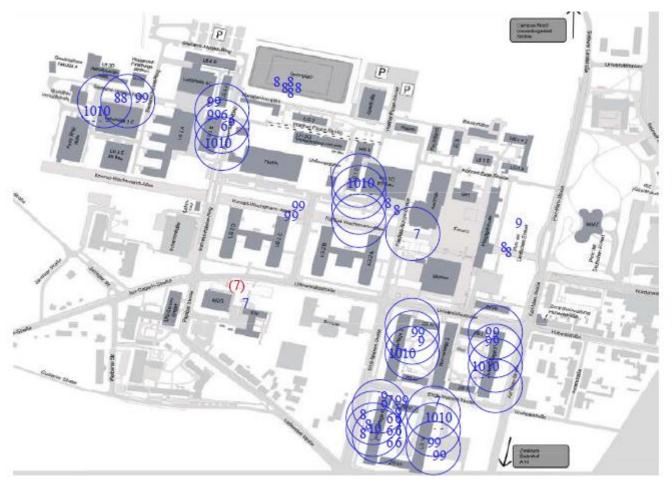
Begehungen:

• Kohlmeise (schwarz), Blaumeise (blau)



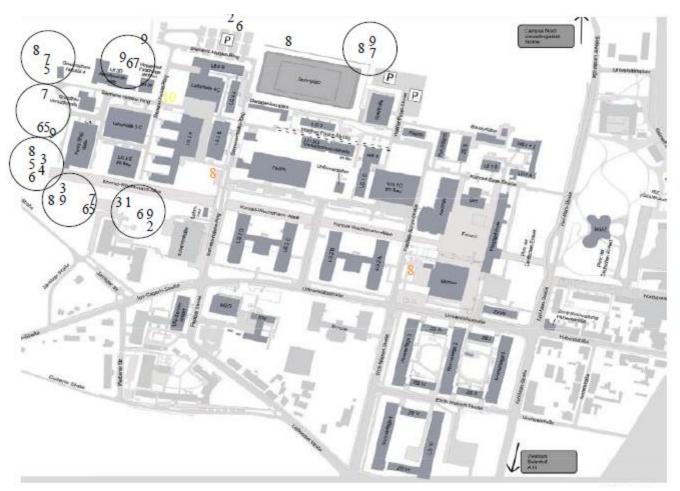
Begehungen:

• Mauersegler (blau), Rauchschwalbe (rot)



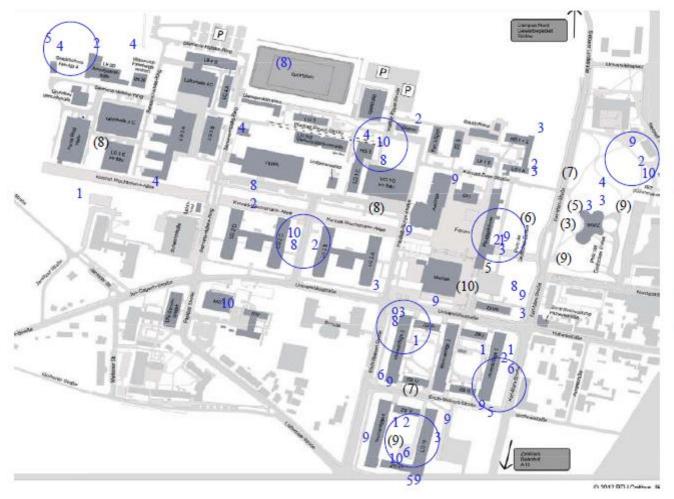
Begehungen:

• Nachtigall (schwarz), Kleiber (orange), Gelbspötter (gelb)



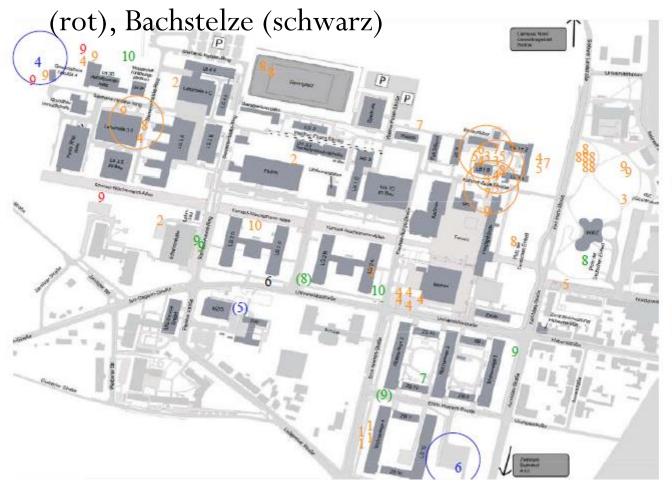
Begehungen:

• Ringeltaube (blau), Hohltaube (schwarz)



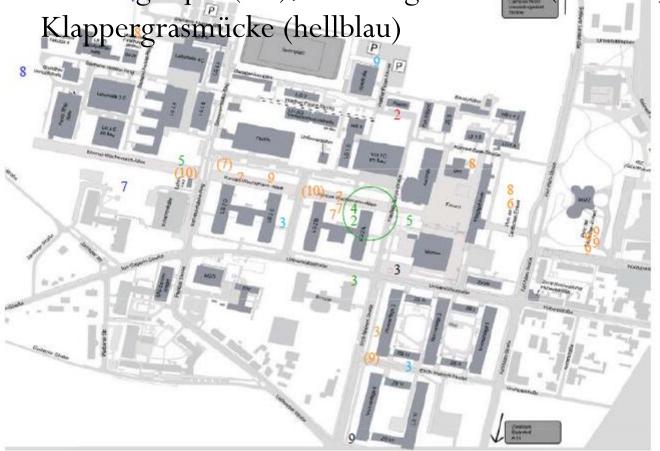
Begehungen:

• Star (gelb), Turmfalke (blau), Grünfink (grün), Buchfink



Begehungen:

Stieglitz (orange), Wacholderdrossel (grün), Zilpzalp (blau),
 Karmingimpel (rot), Mönchsgrasmücke (schwarz),



Begehungen:

Brutvogelarten auf dem Campus

• Reviere aller auf dem Campus brütenden Vogelarten



Brutvogelarten auf dem Campus

			•
Vogelart	Anzahl Brutreviere	Dichte BTU (BP/10ha)	Dichte Literatur (BP/10ha)
Amsel	14	4,12	6,35 (BB/B)
Blaumeise	8	2,35	0,4-0,9 (BB/B)
Elster	4	0,88	0,11 (BB/B)
Feldsperling	8	2,35	2,38 (CB)
Haubenlerche	1	0,29	0,0016-0,016 (CB)
Hausrotschwanz	10	2,94	22-40 (BB/B)
Haussperling	31	9,12	6,35 (CB)
Kohlmeise	7	2,06	0,5-1,1 (BB/B)
Mauersegler	24	7,06	2,38-6,35 (CB)
Nachtigall	7	1,03	0,12-0,32 (CB)
Ringeltaube	8	2,35	0,365 (CB)
Star	4	1,17	2,38 (BB/B)
Turmfalke	2	0,29	0,016-0,04 (CB)
Wacholderdrossel	1	0,5	0,15 (CB)

Brutvogelarten in der Region

• auf dem Campus erfasste, aber hier nicht brütende Arten:

Sperber Singdrossel Nebelkrähe

Graureiher Mönchsgrasmücke Buchfink

Lachmöwe Klappergrasmücke Bluthänfling

Hohltaube Gelbspötter Stieglitz

Rauchschwalbe Zilpzalp Grünfink

Bachstelze Kleiber

Rotkehlchen Eichelhäher

Gartenrotschwanz Dohle

Abgleich der Brutvogelarten mit der "Roten Liste des Landes Brandenburg"

- Brutvogelarten des Campus:
 - Art der Vorwarnliste: Turmfalke, Feldsperling
 - Kategorie 2 stark gefährdet: Haubenlerche
- Brutvogelarten in der Region:
 - Art der Vorwarnliste: Lachmöwe, Gartenrotschwanz, Gelbspötter
 - Kategorie 3 gefährdet: Rauchschwalbe
 - Kategorie 1 vom Aussterben bedroht: Dohle

Gäste

- auf dem Campus erfasste, aber weder hier noch in der Region brütende Arten
 - Durchzügler: Halsbandsittich

Karmingimpel

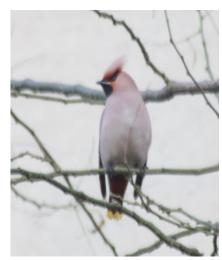
Wintergäste:Seidenschwanz



Halsbandsittich, N. Schäfer-Nolte



Karmingimpel, Singer (2000)



Seidenschwanz, N. Schäfer-Nolte

Außerhalb der Kartierungen beobachtete Vogelarten

Sperber

Singdrossel

Bluthänfling



Vom Sperber geschlagene Taube, P. Plesse



Singdrossel, Singer (2000)



Bluthänfling, N. Schäfer-Nolte

Optimierungsmöglichkeiten

Nisthilfen

Nistkästen, Mauersegler-Nistkästen, Schwalbenhäuser, Sperber-

Nisthilfen



www.stadtentwicklung.berlin.de



N. Schäfer-Nolte

- Renovierungen
- Futterangebot (Futterhäuser, Pflanzen)

Optimierungsmöglichkeiten

 Grünflächenmanagement
 Mahd, Blühstreifen, Insektenhotels, Obstgehölze, unterschiedliche Strukturen



aktion-hummelschutz.de



www.salzhemmendorf.de



http://www.frsw.de

Wasserstelle Teich, Tränke



www.nrw-stiftung.de

Zusammenfassung

- durchschnittlich viele Brutvogelarten auf dem Campus (14)
- überdurchschnittlich viele Brutpaar bei den meisten Arten (10)
- ◆ hohe Bedeutung des Campus f
 ür die Vogelwelt in Cottbus
- Abgleich mit der "Roten Liste" lässt besonderen Stellenwert des Universitätsgeländes für die Avifauna der Stadt Cottbus erkennen
- durch Verbesserungsmöglichkeiten kann (Vogel-) Artenspektrum auf dem Campus deutlich erhöht werden